



Protokoll der 9. Hauptversammlung

Datum	Donnerstag den 22. März 2018
Ort	Kinderheim Brugg
Dauer	16.00 - 17.30 Uhr
Anwesende	Vorstand: Roland Leupi, Präsident Valentin Meier, Mitgliederverwaltung Josef Mazenauer, Kassier Elisabeth Senn, Beisitzerin Urs Strub, Vizepräsident Eduard Sulzer, Aktuar Christine Wehrli, Beisitzerin Arbeitsgruppenleiter: Ausflüge: Fredy Klauser Elisabeth Bolliger Fritz Lüssi Sport: Esther Basler Bau: Otto Bühler Revisoren: Bruno Huber Roman Müller Gäste: Esther Egger, Präsidentin Aargauischer Seniorenverband Reto Wettstein, Stadtrat Brugg Yvonne Berglund, Stellenleiterin Pro Senectute Brugg Barbara Casanova, Koordinationsstelle Alter Region Brugg Dorothee Birchmeier, Koordinationsstelle Alter Region Brugg Peter W. Frey, Forum 60 plus, Windisch Lisbeth Kuhnt, Forum 60 plus, Windisch Peter Munz, Fotos Ehemalige SRB-Präsidenten: René Kunz Peter Haudenschild Presse: Esther Meier, General-Anzeiger 128 Mitglieder (inkl. Vorstand) + 8 Gäste
Entschuldigungen	einige Mitglieder und Gäste (nicht namentlich erwähnt) Monika Zbinden (Erzählstamm) Walter Lüthi
Traktanden	1. Begrüssung 2. Wahl Stimmzähler und Tagespräsident 3. Protokoll der 8. Hauptversammlung 4. Jahresbericht des Präsidenten 5. Jahresrechnung 2017 a. Bericht Kassier

- b. Revisorenbericht
- 6. Budget 2018
- 7. Jahresbeiträge 2019
- 8. Wahlen Vorstand
- 9. Anträge
- 10. Verschiedenes

1. Begrüssung

Präsident Roland Leupi begrüsst die anwesenden Mitglieder, Gäste, Vorstandsmitglieder und Arbeitsgruppenleiter zur 9. Hauptversammlung des Seniorenrates der Stadt Brugg (SRB). Er freut sich über das grosse Interesse.

Es sind 128 Stimmberechtigte anwesend, das absolute Mehr beträgt 65 Stimmen.

Mitgliederstand des SRB Ende 2017: 528 (Ende 2016: 541)

Begrüssung Kinderheim Brugg

Frau Catherine Meier (stv. Leiterin Kinderheim Brugg) begrüsst den SRB und freut sich, dass unsere Hauptversammlung wieder im Kinderheim Brugg stattfindet. Sie berichtet von diversen Zügelaktionen der Wohngruppen und hofft, dass jetzt wieder ruhigere Zeiten im Kinderheim einkehren.

Verstorbene

Leider sind auch in diesem Jahr Mitglieder des SRB verstorben. Normalerweise werden diese nicht namentlich erwähnt, dieses Mal machen wir eine eine Ausnahme: Moritz Hediger ist im Januar gestorben. Als eines der 10 Gründungsmitglieder setzte er sich besonders stark für den Aufbau des Seniorenrats ein. Er hatte sich mit Erfolg um die Mitgliederwerbung und die Suche nach Sponsoren gekümmert. Auch in den Arbeitsgruppen "Wohnen im Alter" und "Öffentlicher Verkehr" hatte er sich engagiert. Beliebt waren ebenfalls die Tanzabende mit Nachtessen, die er bis zuletzt organisiert und betreut hatte.

Für Moritz Hediger und die anderen verstorbenen Vereinsmitglieder gedenkt die Versammlung mit einer Schweigeminute.

Traktanden

Es werden keine Änderungen der rechtzeitig verschickten Traktanden verlangt.

2. Wahl Stimmzähler und Tagespräsident

Als Stimmzähler werden Anita Schneider, Paul Brugger, Hans Marksteiner und Otto Bühler gewählt.

Es wird kein Tagespräsident gewählt (Wahlen Trakt. 8)

3. Protokoll der 8. Hauptversammlung

Das vorgängig aufgelegte und auf der Website veröffentlichte Protokoll wird mit Dank an den Protokollführer Walter Lüthi (entschuldigt) einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht ist mit der Einladung verschickt worden. Er ist auch auf der Homepage veröffentlicht und aufgelegt. Daher wird er nicht mehr verlesen. Roland Leupi erwähnt speziell das Thema Freiwilligenarbeit:

Als vor rund zwei Jahren die Umfrage betreffend Themen für Senioren ausgewertet wurde, war Freiwilligenarbeit ein wichtiger Punkt. Anfang 2017 wurde dieser Dienst gestartet, die Nachfrage ist verhalten. Die Mitglieder genießen sich offenbar, Helfer zu beanspruchen. Besonders wenn es sich um kleine und unwichtige Angelegenheiten handelt. Roland Leupi regt an, die freiwilligen Helfer anzufordern. Diese freuen sich und machen das gerne.

Zum Jahresbericht werden keine Fragen gestellt.

Der schriftliche Jahresbericht mit den mündlichen Ergänzungen wird einstimmig genehmigt.

5. Jahresrechnung 2017

a. Bericht Kassier

Kassier Josef Mazenauer präsentiert und erläutert die per 31.12.2017 abgeschlossene Jahresrechnung. Die Erfolgsrechnung weist einen Gewinn von Fr. 1'510.- aus (Vorjahr Fr. 1'069.-)

Das Vereinsvermögen beträgt neu Fr. 26'327.- (Vorjahr Fr. 24'816.-)

Die Rechnung wurde vorgängig aufgelegt, Auskünfte werden keine verlangt.

b. Revisorenbericht

Die Revisoren Bruno Huber und Roman Müller haben die Jahresrechnung 2017 geprüft und beantragen, der Rechnung zuzustimmen und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Die Jahresrechnung 2017 wird einstimmig genehmigt.

6. Budget 2018

Roland Leupi erwähnt, dass für einen Workshop des Vorstandes zur Standortbestimmung des Vereins einmalig Fr. 1000.- im Budget 2018 enthalten sind.

Josef Mazenauer stellt das Budget 2018 vor. Es basiert auf Erfahrungswerten und sieht bei Einnahmen von Fr. 11'750.- und Ausgaben von Fr. 13'150.- Mehrausgaben von Fr. 1400.- vor. Es wurde vorgängig aufgelegt und auf der Website veröffentlicht. Auskünfte werden keine verlangt.

Das Budget 2018 wird einstimmig genehmigt.

7. Jahresbeiträge 2019

Dem Antrag, die Mitgliederbeiträge auch für 2019 bei Fr. 20 zu belassen, wird zugestimmt.

8. Wahlen

Vorstandsmitglieder gesucht

Trotz Bemühungen ist es nicht gelungen, für den zurücktretenden Urs Strub eine Nachfolge zu finden. Der Vorstand ist auf der Suche nach Personen, die Freude an der Vereinsarbeit haben, gerne organisieren oder administrative Arbeiten erledigen. Auch für die Betreuung der Homepage suchen wir jemanden. Ad interim macht das nun Roland Leupi. Interessierte Seniorenrat Mitglieder oder auch andere melden sich bitte bei einem Vorstandsmitglied.

Verabschiedung Urs Strub

Urs Strub war drei Jahre im Vorstand. Er hat massgeblich bei grösseren Projekten mitgewirkt: Mitgliederumfrage 2016, Freiwilligenarbeit, Überarbeitung Altersleitbild.

Zusätzlich hat er zahlreiche Anlässe organisiert und immer mit guten Ideen zur Vorstandsarbeit beigetragen. Er wird mit einem „Wandelgutschein“ für einen kulinarischen oder kulturellen Anlass verabschiedet.

Neu wird Eduard Sulzer zusätzlich zum Aktuar das Amt des Vizepräsidenten übernehmen.

Verabschiedung Franz Neff

9 Jahre (seit der Gründung des SRB) hat Franz Neff den Erzählstamm etwa 100mal geleitet. Von den Besuchern wurde nur Positives berichtet. Auf Anfang Jahr 2018 hat er die Leitung Monika Zbinden übertragen. Er wird mit einem Büchergutschein verabschiedet.

9. Anträge

Es sind keine schriftlichen Anträge von Mitgliedern eingetroffen.

10. Verschiedenes

Flexibler Shuttle Verkehr in der Region Brugg

Postauto führt ab Mai 2018 einen einjährigen Pilotbetrieb durch. Es handelt sich um eine Art ÖV-Taxi, welches via Handy-App bestellt und bezahlt werden kann. Es sind keine fixen Fahrplanzeiten und keine fixen Routen festgelegt. Das Projekt wird von der Stadt Brugg, dem Kanton Aargau und der Fachhochschule Nordwestschweiz unterstützt. Für Seniorinnen und Senioren ein interessantes Angebot. Zum Beispiel für Fahrten vom Bahnhof nach Hause ausserhalb der regulären Postauto Fahrplanzeiten. Postauto ist interessiert, wie das Projekt bei den SRB Mitgliedern ankommt. Die informative Umfrage ergibt nur etwa 10 Stimmen. Nähere Informationen zum Projekt auf der SRB-Homepage („Faktenblatt“). Dort kann man sich auch anmelden („Interessenbekundung“)

Projekt "Sicherheit und Attraktivität im öffentlichen Raum"

Für dieses Projekt hat der Vorstand eine Arbeitsgruppe gebildet. Das Projekt ist ein Resultat der Mitgliederumfrage 2016 und der Überarbeitung des Altersleitbilds der Stadt Brugg. Es geht darum, zu erfassen, wo Wege oder Orte sind, die für Senioren schwierig zu begehen sind oder wo sie sich unsicher fühlen. Zum Beispiel schlechte Bodenbeläge, Absätze, Stufen, Engpässe, mangelnde Sitzgelegenheiten um sich zu erholen. Oder Ampeln mit zu kurzen Grünphasen, schlechte Beleuchtungsverhältnisse etc. Wir möchten das nicht alleine machen. Auch andere Organisationen haben hier schon Vorarbeit geleistet. Wir werden die Zusammenarbeit suchen. Momentan schätzen wir, dass das Projekt etwa ein Jahr dauern wird. Wir werden weiter über die Fortschritte informieren.

Rückblick/Ausblick Arbeitsgruppe Reisen

Fredy Klauser berichtet mit Fotos über die stattgefundenen Reisen und Ausflüge:

Davos im Schnee, Spargelplausch, Tropenhaus Wolhusen, Flugplatz Birrfeld, Recyclingcenter Freiamt. Diese Anlässe stiessen auf ein grosses Interesse.

Im Ausblick erwähnte Fredy Klauser die ausgeschriebenen Ausflüge Mürren im Schnee sowie den Spargelplausch. Dieser ist bereits ausgebucht, es besteht eine Warteliste für 2019.

Mit einem Applaus dankt die Versammlung Fredy Klauser und dem Team für die Organisation der tollen Reisen.

Silberfische

Die Gruppe Silberfische, welche jeweils Mittwochs von Juni bis September in der Badi Brugg schwimmt, besteht seit 5 Jahren. Aus diesem Anlass hat Louis Barthoulot eine Jubiläumsschrift verfasst.

Mit einem Applaus dankt die Versammlung Esther Basler und dem Team für die Organisation.

Stadtrat Brugg

Reto Wettstein überbringt die Grüsse des Stadtrates Brugg. Da er das Ressort Bau übernommen hat, wird er inskünftig nicht mehr an unserer HV teilnehmen. Er ermuntert den SRB, sich am Stadtfest 2019 zu engagieren.

Aargauischer Seniorenverband

Esther Egger ist seit Anfangs 2018 Präsidentin des Aargauischen Seniorenverbandes (ASV) und überbringt die Grüsse des ASV-Vorstandes. Sie ist seit 20 Jahren Politikerin und Laienrichterin, und engagiert sich für die Spitex, für das Alterszentrum Gäsliacker, für den Hauseigentümerverband (HEV) und die Oper Schloss Hallwyl.

In einer kurzen Umfrage bei der Versammlung stellt sie das überwiegende Interesse an gedruckten Postauto-Fahrplänen fest, welche kürzlich abgeschafft wurden. Sie will in dieser Sache vorstellig werden.

Sie informiert über die Neuausrichtung des ASV. Als Informationsmedium wird der ASV inskünftig das Magazin SENIORin verwenden. Dieses wird vom Zürcher Rentner- und Senioren-Verband (ZRV) herausgegeben. Der ASV hat mit dem ZRV vereinbart, dass jeweils 4 Seiten für den Aargau vorgesehen sind. Das 4 Mal jährlich erscheinende Magazin wird 2018 gratis allen SRB-Mitgliedern zugestellt, und kann ab 2019 für Fr. 8.- (für 4 Ausgaben) abonniert werden.

Abschluss der Hauptversammlung

Roland Leupi weist darauf hin, dass der Jahresbeitrag hier beim Empfang bezahlt werden kann. Auch Adressänderungen können dort mitgeteilt werden. Wer Vereinsunterlagen neu per Mail erhalten möchte, kann sich ebenfalls am Empfang melden.

Im letzten Jahr wurden Mitglieder für eine Seniorenband gesucht. Diese Band konnte gegründet werden und nennt sich INZI-Band. Sie wird uns nachher ein paar Kostproben aus ihrem Repertoire geben.

Roland Leupi dankt allen, die sich vor und hinter den Kulissen für den Seniorenrat eingesetzt haben.

Er schliesst die 9. Hauptversammlung und lädt zum Apéro, welcher vom Kinderheim-Team bereit gestellt wird.

Brugg, 23.März 2018

Der Aktuar:

Eduard Sulzer